Natura 2000-Managementplan "Blumberger Pforte und Mittlere Wutach"

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel der Maßnahme in Großbuchstaben (z. B. FG01) Maßnahmenname, betroffene Lebensraumtypen[1] und Lebensstätten von Arten[2]
Allgemeine Maßnahmen ohne dargestellten / konkreten Flächenbezug in Kursivschrift

Maßnahmen an und in Gewässern

	FG01	Fortsetzung einer schonenden Unterhaltung von Fließgewässern	3260, 6431, *9180,*91E0	*1093, 1096, 1163, 1337
	FG02	Kontrolle der Einhaltung von Mindestwassermengen in Restwasserstrecken	3260	1096, 1163, 1337
	FG03	Schonende Gehölzpflege entlang von Fließgewässern	3260, 6431, *9180,*91E0	1304, 1308, 1323, 1324, 1337

Maßnahmen im Wirtschaftsgrünland

	MW01	Ein- bis zweimalige Mahd pro Jahr mit Abräumen a) Fortführung mit reduzierter Düngung b) Wiedereinführung ohne Düngung	6510, 6520	1304, 1308, 1324
	MW02	Fortführung der ext. Grünlandbewirtschaftung C-Bestände: 2- bis 3-malige Mahd pro Jahr mit Abräumen, Düngung i.d.R. maximal gemäß GA-Merkblatt Natura 2000	6510	1304, 1308, 1324
	MW03	Wiederherstellung von Mageren Flachland- und Berg-Mähwiesen a) Extensivierung: 3-malige Mahd mit Abräumen, erster Schnitt auch vor der Blüte bestandsbildender Gräser, vorläufig Düngeverzicht b) Extensivierung: Anpassung der Beweidung durch Umstellung auf Mähweide, Vermind. des Beweidungsdruckes und/oder Weidepflege, Düngerverzicht c) nach vorheriger Erstpflege	6510, 6520	1308, 1324
	MW04	Extensivierung der Grünlandnutzung zur Wiederherstellung eines guten bis sehr guten Erhaltungszustandes von verschlechterten Beständen: i.d.R. 2-3 Schnitte, erster Schnitt auch vor der Blüte bestandsbildender Gräser, vorläufiger Düngeverzicht	6510	
	SM01	Sondermaßnahmen für Grünlandverluste Keine Maßnahmenformulierung im Rahmen des Managementplans Maßnahmen werden ggf. einzelflächenweise von den zuständigen Fachbehörden festgelegt	6510, 6520	

Auf allen Maßnahmenflächen im Wirtschaftsgrünland ist in Ausnahmefällen eine ausschließliche Beweidung unter Berücksichtigung des Verschlechterungsverbots zulässig. Eine Umstellung der Bewirtschaftungsform von Mahd zu Beweidung sollte mit der UNB abgestimmt werden.

Maßnahmen auf Trockenstandorten

	MR01	Extensive Beweidung oder Pflegemahd von Halbtrockenrasen a) Fortsetzung der Pflege durch Beweidung: 1- bis mehrfach jährlich, keine Düngung, bei Bedarf mit Weidepflege b) Fortsetzung der einmaligen Mahd pro Jahr mit Abräumen, keine Düngung c) Wiederaufnahme einer regelmäßigen Pflege (Extensive Beweidung oder Mahd mit Abräumen), keine Düngung	5130, 6212, *6212	1304, 1308, 1324

Maßnahmen im Feuchtgrünland

	PM01	Fortsetzung der Pflege von Pfeifengraswiesen und Kalkreichen Niedermooren: einmalige Mahd im Herbst mit Abräumen, keine Düngung	6411, 7230	
	PM02	Pflegemahd von Hochstaudenfluren in mehrjährigen Abständen	6431	

Maßnahmen im Wald

	WA01	Naturnahe Waldwirtschaft fortführen	9130, 9150, *9180	1304, 1308, 1323, 1324, 1381
	WA02	Besondere Waldpflege in Schutzgebieten	9130,*9180, *91E0	1381, 1386, 1902
	WA03	Quellbereiche bei der Waldbewirtschaftung schonen	3260,*7220, 8210,*9180, *91E0	
	WA04	Gehölz- und Strauchvegetation zurücknehmen	*6110, 6212 8210	
	WA05	Beseitigung von Ablagerungen	3260,*7220, 8210, 8310, 9150,*9180	
	WA06	Besucherlenkung bei Felsen sowie Schachthöhlen	*7220, 8210, 8310,*9180	
	WA07	*Bejagungsschwerpunkte bilden Keine Darstellung - alle Waldflächen der Lebensraumtypen 9130, 9150 und *9180 sowie die Lebensstätte des Frauenschuhs*	9130, 9150, *9180	1902

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

	AM01	Totholzanteile zur Förderung des Koboldmooses belassen		1386
	AM02	Waldpflege zur Sicherung des Frauenschuhvorkommens		1902
	AM03	*Erhaltung von Altholzbeständen mit dichtem Kronenschluss als Jagdhabitat der Fledermausarten Keine Darstellung - alle Wald-Flächen des FFH-Gebiets*		1304, 1308, 1323, 1324
	AM04	Vorübergehender Nutzungsverzicht im Umfeld der Mopsfledermaus-Wochenstuben - (Suchraum für die Ausweisung kleiner Refugien mit einer Gesamtfläche von ca. 10 ha)		1308
	AM06	*Monitoring der Mopsfledermaus-Populationen Keine Darstellung - alle Wald-Flächen des FFH-Gebiets*		1308
	AM07	*Pflege und Nachpflanzung von Obstbäumen Keine Darstellung - alle Streuobstwiesenbestände*		1304, 1308, 1323, 1324
	AM08	*Erhaltung von linienhaften Gehölzstrukturen im Offenland Keine Darstellung - Offenlandflächen des FFH-Gebiets*		1304, 1308, 1323, 1324
	AM09	Sicherung der Fledermaus-Winterquartiere vor Störungen		1304, 1308, 1323, 1324
	AM10	Erhaltung des Wochenstubenquartiers des Großen Mausohrs		1324
	AM11	Gezieltes Bibermanagement		1337
	AM12	*Schaffung von Kleingewässern als Laichhabitate der Gelbbauchunke Keine Darstellung - gesamtes FFH-Gebiet*		1193
	AM13	*Überprüfung der Fließgewässer auf Vorkommen von nicht heimischen Krebsarten Keine Darstellung - gesamte Wutach von Wutöschingen bis Grimmelshofen - Karten/Ausschnitte: 4,5,7a,8*		*1093

Sonstige Maßnahmen

	OM01	Keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	3150,*8160, 8210, 8220, 8310	*1078

Maßnahmen außerhalb des FFH-Gebiets

	Au01	Erhaltung von Fledermausquartieren und -verbundstrukturen außerhalb des FFH-Gebiets		1308, 1324

[1] Codes der FFH-Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

3150 - Natürliche nährstoffreiche Seen /
3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation /
5130 - Wacholderheiden /
*6110 - Kalk-Pionierrasen /
6212 - Kalk-Magerrasen, Subtyp Submediterrane Halbtrockenrasen /
*6212 - Kalk-Magerrasen - orchideenreiche Bestände, Subtyp Submediterrane Halbtrockenrasen /
6411 - Pfeifengraswiesen, Subtyp der basen- bis kalkreichen Standorte /
6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, Subtyp der montanen bis planaren Stufe /
6510 - Magere Flachland-Mähwiesen /
6520 - Berg-Mähwiesen /
*7220 - Kalktuffquellen /
7230 - Kalkreiche Niedermoore /
*8160 - Kalkschutthalden /
8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation /
8220 - Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation /
8310 - Höhlen und Balmen /
9130 - Waldmeister-Buchenwald /
9150 - Orchideen-Buchenwälder /
*9180 - Schlucht- und Hangmischwälder /
*91E0 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
*prioritärer Lebensraumtyp

[2] Codes der Tier- und Pflanzenarten nach Anhang II der FFH-Richtlinie

*1078 - Spanische Flagge (*Callimorpha quadripunctaria*) /
*1093 - Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*) /
1096 - Bachneunauge (*Lampetra planeri*) /
1163 - Groppe (*Cottus gobio*) /
1193 - Gelbbauchunke (*Bombina variegata*) /
1304 - Große Hufeisennase (*Rhinolophus ferrumequinum*) /
1308 - Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus*) /
1323 - Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*) /
1324 - Großes Mausohr (*Myotis myotis*) /
1337 - Biber (*Castor fiber*) /
1381 - Grünes Besenmoos (*Dicranum viride*) /
1386 - Grünes Koboldmoos (*Buxbaumia viridis*) /
1902 - Frauenschuh (*Cypripedium calceolus*)
*prioritäre Art

0 100 200 300 400 500 m

N

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Kürzel der Maßnahme in Kleinbuchstaben (z. B. fg05) Maßnahmenname, betroffene Lebensraumtypen[1] und Lebensstätten von Arten[2]
Allgemeine Maßnahmen ohne dargestellten / konkreten Flächenbezug in Kursivschrift

Maßnahmen an und in Gewässern

	fg04	Verbesserung der Gewässerstruktur und Herstellung der Durchgängigkeit: Reduktion von Einträgen, Entfernung von Verbauungen, Förderung eigendynamischer Entwicklungen, Beseitigung/Umbau von Wanderhindernissen	3260, 6431, *9180,*91E0	*1093, 1096, 1163, 1337
	fg05	*Strukturfördernde Maßnahmen in der Wutach: Aufweitungen, Umsetzung uferstrukturierender Maßnahmen Keine Darstellung - Wutach im FFH-Gebiet Karten/Ausschnitt 3,4,5,7a,8*	3260, *91E0	1096, 1163, 1337
	fg06	Förderung von Hochstaudenfluren an Fließgewässern: Herausnahme der Gewässerränder aus der angrenzenden Grünlandnutzung, Mahd in 3- bis 5-jährigen Abständen	6431	

Maßnahmen im Wirtschaftsgrünland

	mw05	Aufwertung von Mageren Flachland-Mähwiesen (C-Bestände): vorgezogener Schnittzeitpunkt, vorläufiger Düngeverzicht	6510	1304, 1308, 1324
	mw06	Entwicklung neuer Magerer Flachland-Mähwiesen: vorgezogener Schnittzeitpunkt, vorläufiger Düngeverzicht	6510	1308, 1324

Auf allen Maßnahmenflächen im Wirtschaftsgrünland ist in Ausnahmefällen eine ausschließliche Beweidung unter Berücksichtigung des Verschlechterungsverbots zulässig. Eine Umstellung der Bewirtschaftungsform von Mahd zu Beweidung sollte mit der UNB abgestimmt werden.

Maßnahmen auf Trockenstandorten

	mr02	Aufwertung oder Wiederherstellung von Magerrasen: Gehölze und Ruderalarten zurückdrängen	6212	
	wh01	Aufwertung von Wacholderheiden: Laubgehölze stärker zurückdrängen	5130	

Maßnahmen im Feuchtgrünland

	pm03	Verbesserung von Beständen der Pfeifengraswiesen durch eine Anpassung der Pflege a) Reduktion der Schnittzahl b) Vorziehen des Schnittzeitpunktes	6411	

Maßnahmen im Wald

	wa08	Aufwertung von regional seltenen Waldgesellschaften/Biotopen	3260,*7220, 9150,*9180, *91E0	
	wa09	Beschattung reduzieren: Entnahme von Einzelbäumen, Förderung einer naturnahen Waldbestockung	8210, 8220	
	wa10	Förderung von Weißtannen- und Eichenanteilen	9130,*9180	1308, 1323, 1386

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

	am05	*Extensive Waldrandpflege: Förderung von Hochstauden durch Schaffung von Ein- und Ausbuchtungen Keine Darstellung - alle Wald-Flächen des FFH-Gebiets*		1304, 1308, 1323
	am14	Monitoring innerhalb der Frauenschuh-Lebensstätte		1902
	am15	Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Altholz/Totholz)		1304, 1308, 1323, 1324 1381, 1386
	am16	*Optimierung von Jagdhabitaten und Leitstrukturen im Offenland: Entwicklung unterschiedlicher Gehölztypen (H > 3 m) zum Schluss von Lücken in Leitstrukturen Keine Darstellung - Offenlandflächen des FFH-Gebiet*		1304, 1308, 1323, 1324
	am17	*Lokalisierung von Wochenstuben-Quartierzentren Keine Darstellung - gesamtes FFH-Gebiet*		1304, 1308, 1323, 1324
	am18	*Reduktion der Zerschneidungswirkung für Fledermäuse an Verkehrsträgern: Errichtung von Irritationsschutzwänden, Schaffung von „Hop-over"-Möglichkeiten, Reduktion von Lichteinwirkungen Keine Darstellung - Flächen entlang der B 314 und B 315*		1304, 1308, 1323, 1324
	am19	Maßnahmen zur Vermeidung von Biberverlusten an Verkehrswegen: Schaffung/Umgestaltung von Durchlässen, Errichtung von Absperrungen, Umgestaltung von Ufern		1337
	am20	Maßnahmen zur Aufwertung der Biberlebensstätten außerhalb der Gewässer: Renaturierung des Wutachvorlandes, Förderung von Aue und Nahrungshabitaten des Bibers		1337

Sonstiges

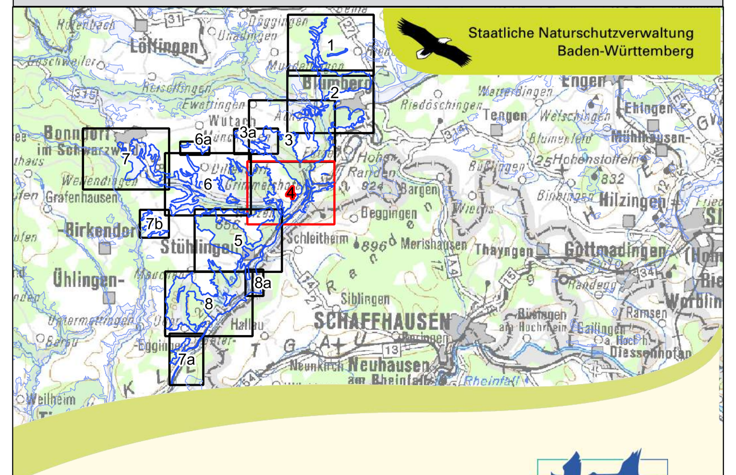
FFH-Gebietsgrenze 8216-341 "Blumberger Pforte und mittlere Wutach"

Gemeindegrenzen

365 Flurstücksgrenzen und -nummern

Gewässer Fließgewässername (keine Darstellung der Fließgewässer ohne LRT oder Lebensstätte)

Grundlage:
Daten aus dem Räumlichen Informations- und Planungssystem (RIPS) der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg; 19.02.2021
Übersichtskarte 1:500.000 (ÜK500)
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19



Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

NATURA 2000

Managementplan
für das FFH-Gebiet 8216-341
"Blumberger Pforte und Mittlere Wutach"

Karte 3

Maßnahmenkarte
Lebensraumtypen/Lebensstätten

Teilkarte 4

Bearbeiter	Arbeitsgruppe Kiechle & Kübler
Gezeichnet	Köhl
Gefertigt	08.07.2021
Stand der Offenland-Kartierung	2018-2020
Maßstab	1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG